

news +++ Light + Building Autumn Edition
2. bis 6. Oktober 2022

light+building
autumn edition

Design Plus Award powered by Light + Building: Gewinner punkten mit Nachhaltigkeit und Flexibilität

Frankfurt am Main, 28.06.2022. Zeiten des Wandels sind Treiber für kreative Ideen und innovative Lösungen. Die Gewinner des Design Plus Awards powered by Light + Building haben sich im Wettbewerb durch Nachhaltigkeit, Flexibilität und hochwertiges Design besonders hervorgehoben. Die Preisverleihung findet am ersten Tag der Light + Building Autumn Edition am 2. Oktober 2022 in Frankfurt am Main statt.

Die Jury wählte 34 Produkte aus, die das Label „Design Plus“ erhalten und während der Light + Building Autumn Edition vom 2. bis 6. Oktober in einer Ausstellung zu sehen sind. Fünf besonders herausragende Produkte zeichneten die Design-Experten zusätzlich mit dem begehrten Label „Best of“ aus. Die Preisverleihung für diese fünf findet am ersten Messtag der Leitmesse für Licht und Gebäudetechnik am 2. Oktober auf der Design Plaza in Halle 3 in Frankfurt am Main statt. In unmittelbarer Nähe sind dann auch die Design Plus Produkte zu sehen.

Fünf „Best of“ überzeugen

Zu den ausschlaggebenden Kriterien zählten unter anderem die Gestaltungsqualität und Bedienbarkeit in Kombination mit Energieeffizienz und nachhaltiger Ressourcenverwendung sowie die verwendete Technologie und Integrationsfähigkeit. Unter den fünf „Best of“ ist eine skulpturale Objektleuchte, die durch faszinierende Glasbläserei kunst besticht. Außerdem befinden sich unter den Gewinnern ein Miniatur-System-Strahler für Mini-Magnetschienen sowie ein stufenlos regulierbarer Seilhaken. Er überzeugte durch Schönheit und innovative Bedienbarkeit. Eine Endlos-Entblendungsfolie war für die Jury besonders nachhaltig, da sie in bestehende und alte Leuchten eingesetzt werden kann. Der fünfte Preisträger ist eine smarte Lösung, die einzelne Stromverbraucher im Privathaushalt integrativ vernetzt, steuert und überwacht.

Insgesamt lagen der Jury 113 Einreichungen von 73 Unternehmen aus 19 Ländern vor. Sie deckten alle Ausstellungsbereiche der Light + Building ab. „Trotz der Spannweite der Vorschläge waren wir uns erstaunlich einig bei der Auswahl und nicht zuletzt bei den ‚Best of‘ Kandidaten, freut sich Professorin Ulrike Rahe von rahe+rahe design. Dem stimmte auch Ulrike Brandi, ULRIKE BRANDI LICHT, Lichtplanung und Leuchtenentwicklung GmbH, zu: „Der Wettbewerb zeigte eine schöne Themenvielfalt.“ Sie erklärte, womit die Gewinner punkten konnten: „Ich sehe einen Trend zu Leuchtensystemen, die individuell kombinierbar und durch verschiedenes Zubehör wandelbar sind. Interessant sind unter Nachhaltigkeitsaspekten auch Modulsysteme und Leuchtenfamilien, die kombiniert werden können. Spannende Zubehörteile der Zulieferindustrie wie Linsen, Abhängesysteme, die die Montage vereinfachen und

optische Filme erlauben kluge Leuchtendesigns. Leuchten in Kombination mit Akustikfunktion sind ein stärker bearbeiteter Aspekt.“



Die Jury im Austausch darüber, was die Einreichung ausmacht. V.l.n.r.: Ulrike Brandi, Ulrike Rahe, Jürgen Gaiser und Lutz Dietzold. Foto: Rat für Formgebung: Christof Jakob

Alle Einreichungen sichtigten und bewerteten unabhängige Jurymitglieder powered by Light + Building. Zu diesen gehören:

- Prof. Ulrike Rahe Geschäftsführerin, rahe+rahe design GbR
- Ulrike Brandi Geschäftsführerin, ULRIKE BRANDI LICHT Lichtplanung und Leuchtenentwicklung GmbH
- Jürgen Gaiser Geschäftsführender Partner, Blocher GmbH

Design Plus powered by Light + Building wird von der Messe Frankfurt und dem Rat für Formgebung ausgeschrieben und von einer unabhängigen Fachjury vergeben.

Die Gewinnerliste und Bilder der ausgezeichneten Produkte stehen unter folgendem Link zum Download bereit: www.light-building.com/designplus

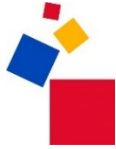
Die Veranstaltung Light + Building Autumn Edition findet vom 2. bis 6. Oktober 2022 statt. Weitere Informationen unter: www.light-building.com

Presseinformationen & Bildmaterial:

www.light-building.com/presse

Ins Netz gegangen:

www.light-building.com/facebook | www.light-building.com/twitter
www.light-building.com/youtube | www.light-building.com/linkedin
www.instagram.com/building.technologies.messeffm



Ihr Kontakt:

Stefanie Weitz
Tel.: +49 69 75 75-5188
stefanie.weitz@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Rat für Formgebung

Der Rat für Formgebung ist eine unabhängige und international agierende Institution, die Unternehmen darin unterstützt, Designkompetenz effizient zu kommunizieren und gleichzeitig darauf abzielt, das Designverständnis der breiten Öffentlichkeit zu stärken. 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages als Stiftung gegründet, setzt sich der Rat für Formgebung mit seinen Wettbewerben, Ausstellungen, Konferenzen, Seminaren und Publikationen für gutes Design ein. Weitere Informationen unter www.german-design-council.de

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt ist die weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalterin mit eigenem Gelände. Zum Konzern gehören rund 2.300* Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 30 Tochtergesellschaften weltweit. Das Unternehmen hat im Jahr 2021 zum zweiten Mal in Folge mit den Herausforderungen der Pandemie zu kämpfen. Der Jahresumsatz wird rund 140* Millionen Euro betragen, nachdem vor der Pandemie im Jahr 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kund*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Kennzahlen 2021